



Umwelt-Tipp: Frühlingsblüher setzen

Bienen und Hummeln den Start in den Frühling erleichtern

Ende Februar können an warmen Lagen die ersten Wildbienen beobachtet werden. Frühlingsblüher sind als Vorboten des Frühlings eine wichtige Pollenquelle für Hummeln, Bienen und Insekten. Ihr Nahrungsangebot ist dann noch beschränkt.

- Der Oktober ist eine ideale Pflanzzeit um Zwiebel- und Knollen von Frühblühern wie Krokussen, Wildtulpen, Schneeglöcklein, Blausternen und Wildnarzissen zu setzen.
- Frühblühende einheimische Stauden sind etwa Winterling, Leberblümchen, Lungenkraut, Frühlings-Platterbse, Buschwindröschen, Primeln oder hoher Lärchensporn.
- Im Frühling sind zudem einheimische Gehölze wie Kornelkirsche, Weiden oder Hasel eine gute Ergänzung zum Nahrungsangebot.
- Der Herbst ist eine gute Pflanzzeit um einheimische, insektenfreundliche Stauden, Sträucher und Gehölze zu pflanzen.

Dominik Kägi, Präsident JNWM

